

Pressemitteilung | 01.04.2020

„Digitale Transformation der Wirtschaft als Chance begreifen“

Hightech-Forum veröffentlicht Empfehlungen zur „Zukunft der Wertschöpfung“ angesichts sinkenden deutschen Anteils an weltweiter Wirtschaftsleistung

Berlin, 1. April 2020. Der deutsche Anteil an der weltweiten Wirtschaftsleistung sinkt. Digitalisierung und geopolitische Verschiebungen stellen die deutsche Industrie vor eine doppelte Herausforderung, ihre produktions- und exportorientierten Geschäftsmodelle anzupassen. Dazu hat das Hightech-Forum heute Empfehlungen zur „Zukunft der Wertschöpfung“ veröffentlicht. Das Gremium rät dazu, in immaterielle Produktionsfaktoren zu investieren, digitale Infrastrukturen zu schaffen sowie Innovationschancen zu nutzen, die sich durch Offenheit und Kooperation ergeben. Nachhaltige Produkte und Services sollten im Zentrum neuer Geschäftsmodelle stehen.

Frank Riemensperger, CEO Accenture Deutschland und Sprecher des Thementeam „Zukunft der Wertschöpfung“ im Hightech Forum, fordert: **„Unsere zukünftige Wettbewerbsfähigkeit müssen wir an unseren Stärken ausrichten. Der digitale Betrieb der physischen Welt ist hochkomplex – und eine Stärke der deutschen Industrie. Gemeinsam mit unseren europäischen Partnern müssen wir die digitale Transformation als Innovationschance begreifen. Die konsequente Digitalisierung der Produkte und Produktion über Unternehmensgrenzen hinweg eröffnet der deutschen und europäischen Industrie neue Geschäfte in der Datenökonomie. Leistungsversprechen mit gesellschaftlicher Relevanz, wie Nachhaltigkeit und Gesundheit, sind dafür notwendige Treiber.“**

Die Empfehlungen des Hightech-Forums werden am 22. April 2020 in der Runde der Staatssekretärinnen und Staatssekretäre aller Bundesressorts zur Hightech-Strategie 2025 vorgestellt. Das Hightech-Forum lädt Politik und Gesellschaft sowie Wirtschaft und Wissenschaft ausdrücklich zur Kommentierung des Impulspapiers ein.

Federführende Autorinnen und Autoren des Impulspapiers sind die Hightech-Forum-Mitglieder Prof. Dr.-Ing. Holger Hanselka, Präsident des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT), Prof. Dr. Anke Hassel, Lehrstuhlinhaberin an der Hertie School of Governance, Prof. Dr. Katharina Hölzle, Leiterin des Fachgebiets IT-Entrepreneurship am Hasso-Plattner-Institut (HPI) und Frank Riemensperger, Vorsitzender der Geschäftsführung von Accenture DACH.

Über das Hightech-Forum

Das Hightech-Forum ist das zentrale Beratungsgremium der Bundesregierung zur Umsetzung der Hightech-Strategie 2025. Seine Aufgabe ist es, die Forschungspolitik der Bundesregierung mit konkreten Umsetzungs- und Handlungsempfehlungen zu begleiten. Es veröffentlicht fortlaufend Impulspapiere zu den Schwerpunktthemen 3,5-Prozent-Ziel, Offene Wissenschaft und Innovation, Soziale Innovationen, Agilität des Innovationssystems, Innovation und Qualifikation, Nachhaltigkeit im Innovationssystem, Zukunft der Wertschöpfung sowie Biologie und Digitalisierung.

Das Hightech-Forum setzt sich aus 21 Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft zusammen. Den Vorsitz teilen sich Christian Luft, Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung, und Prof. Reimund Neugebauer, Präsident der Fraunhofer-Gesellschaft.

Das Hightech-Forum tagt drei bis vier Mal pro Jahr. Der Beratungsauftrag ist zeitlich an die aktuelle Legislaturperiode gekoppelt. Weitere Informationen: www.hightech-forum.de

Über die Hightech-Strategie

Die Hightech-Strategie 2025 bündelt die Förderung der Bundesregierung zu Forschung und Innovation. Ihr Ziel ist es, spürbare Fortschritte in der Lebensqualität aller Bürgerinnen und Bürger zu erreichen: etwa im Kampf gegen Krebs, gegen Plastikmüll in der Umwelt oder für nachhaltiges Wirtschaften in Kreisläufen. Sie soll eine Vielzahl von Akteuren ermutigen, den Fortschritt aktiv mitzugestalten. Weitere Informationen: www.hightech-strategie.de

Weiteres Material:

- Das **Impulspapier** „Zukunft der Wertschöpfung“ finden Sie auf der Webseite des Hightech-Forums: <https://www.hightech-forum.de/publication/wertschoepfung/>
- **Pressebilder** finden Sie hier: <https://www.hightech-forum.de/pressebilder/>
- Auf **Twitter** finden Sie zudem weitere aktuelle Einblicke in die Arbeit des Gremiums: https://twitter.com/hightech_forum

Pressekontakt:

Kathrin Kießling
Referentin Öffentlichkeitsarbeit
Geschäftsstelle Hightech-Forum
Anna-Louisa-Karsch-Straße 2, 10178 Berlin
Telefon +49 30 688 3759-1610
kiessling@hightech-forum.de